



Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie • Bernhard-Weiß-Str. 6 • 10178 Berlin

**An die Schulleitungen der  
Grundschulen, Gemeinschaftsschulen und Gym-  
nasien ab Klasse 5**

Nachrichtlich:

Schulaufsicht I 01 – I 12  
I AbtL, II AbtL, I A, II D 1,2,3,5,6,7  
LISUM Berlin-Brandenburg

Geschäftszeichen (bitte angeben)

II D 5.1

Julia Di Bari

Tel. +49 30 90227 5987

Zentrale +49 30 90227 5050

julia.dibari@senbjf.berlin.de

Bernhard-Weiß-Str. 6, 10178 Berlin

01.11.2024

**Austausch von Grundschullehrkräften mit Frankreich – Élysée-Prim-Programm  
Ausschreibung für das Schuljahr 2025/2026**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Rahmen des Vertrages über die deutsch-französische Zusammenarbeit leistet das Programm zur frühen Förderung der Partnersprache seit 1965 einen wichtigen Beitrag zum Erwerb von Französischkenntnissen sowie zur Einführung in die Kultur des Nachbarlandes.

Der Austausch wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) koordiniert und ist für die Dauer eines Schuljahres konzipiert. Eine Verlängerung der Lehrtätigkeit in Frankreich um jeweils ein weiteres Jahr ist möglich. Im Gegenzug unterrichten französische Lehrkräfte an Berliner Grundschulen.

In der Regel unterrichten die deutschen Lehrkräfte in dieser Zeit Deutsch als Fremdsprache für Schülerinnen und Schüler ohne Vorkenntnisse an einer oder mehreren Grundschulen in Frankreich, um sie für die deutsche Sprache und Kultur zu begeistern und ihnen ein aktuelles und interessantes Deutschlandbild zu vermitteln.

Während des Auslandsaufenthalts sollen die Lehrkräfte den Lehralltag in Frankreich kennenlernen und sich mit den Lehrmethoden des französischen Kollegiums vertraut machen. Theorie und Praxis dieser Arbeit wird während eines pädagogischen Einführungskurses im Sommer vermittelt. Zur Vorbereitung wird auch ein Sprachkurs Französisch angeboten.

Vorrangig vermittelt werden Bewerberinnen und Bewerber, die die Lehrbefähigung für Französisch erworben haben oder an Grundschulen, Gemeinschaftsschulen und Gymnasien ab Klasse 5 tätig sind, in denen Französisch als Fremdsprache angeboten wird. Verständigungsfähigkeit in der französischen Sprache ist erwünscht, aber für Grundschullehrkräfte nicht unbedingt erforderlich.

Bewerberinnen und Bewerber müssen über eine mindestens dreijährige Erfahrung nach dem Referendariat im Schuldienst verfügen.

Beamte und unbefristet tarifbeschäftigte Lehrkräfte, die **mit voller Stelle** beschäftigt sind, werden für die Dauer des Austausches unter Fortzahlung der Bezüge beurlaubt.

Das DFJW übernimmt die Fahrt- und Aufenthaltskosten anlässlich des ersten Informationstages Ende Mai, die Kosten für Unterkunft, Verpflegung und Kursgebühren während des Sprach- und Einführungskurses und der Zwischen- und Abschlussseminare sowie die Fahrtkosten, jeweils einmalig vom Wohnort zum Einsatzort in Frankreich und zurück. Alle anderen Kosten für den Aufenthalt im Ausland - auch private Versicherungskosten - müssen selbst getragen werden.

Die Arbeit in den französischen Schulen stellt ein Dienstverhältnis besonderer Art dar. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind der Weisungsbefugnis der jeweiligen französischen Schulleitung unterstellt. Alle für die französischen Kolleginnen und Kollegen geltenden Regelungen in der École Primaire (Grundschule) gelten auch für die deutschen Lehrkräfte, insbesondere hinsichtlich der Arbeitszeit. Es gelten die Ferienzeiten der französischen Schulen.

Weitere Informationen sowie Bewerbungsunterlagen (deutsch und französisch) sind erhältlich beim DFJW unter <https://www.dfjw.org/programme-aus-und-fortbildungen/mit-dem-elysee-prim-programm-einer-grundschule-frankreich#1>

Für alle Interessenten führt das DFJW am 14. November 2024 um 17 Uhr ein Online-Seminar durch. Anmeldung: <https://join.next.edudip.com/de/webinar/unterrichten-in-frankreich-mit-dem-elysee-prim-programm/2042439>

**Die Bewerbungen (Bewerbungsbogen in deutscher und französischer Sprache) müssen auf dem Dienstweg (Schulleitung, zuständige Schulaufsicht in den Außenstellen der SenBJF) bis**

**spätestens zum 06. Dezember 2024**

in der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie bei Frau Di Bari - II D 5.1 eingegangen sein (bitte beachten Sie die Dauer des Dienstweges). Bitte bewerben Sie sich **nicht direkt beim DFJW**. Verspätet oder unvollständig eingegangene Bewerbungen können grundsätzlich nicht berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Dr. Mark Hamprecht